

## Die Rettung von Prinzessin Natalie



Es war einmal eine wunderschöne Prinzessin, die Natalie hieß. Die Prinzessin wurde von einer bösen Hexe in einen hohen Turm gesperrt. Der Turm wurde von einem bösen Drachen bewacht. Der Drache war grün, hatte vier bissige Diamantenköpfe und einen langen stacheligen Schwanz. Die Köpfe hatten verschiedene Farben. Einer war rot, einer war gelb, einer blau und einer war lila. Der Drache besaß die Fähigkeit Feuer zu spucken. Die Augen vom Drachen waren orange und rot. Der Drache sollte den Turm und die Prinzessin Natalie bewachen, so dass keiner den Turm betreten konnte.

Die böse Hexe schloss Prinzessin Natalie in den höchsten Turm des Landes ein, damit sie selbst die Herrschaft über das gesamte Königreich besitze. Die Hexe hatte ein furchterregendes Äußeres. Sie hatte einen großen Buckel, lange zerzauste schwarze Haare, lange gelbe ungepflegte Fingernägel und nur noch einen einzigen Zahn im Mund. Auf ihrer Schulter befand sich eine große, schwarze, Katze die laut und gefährlich pfauchte.

Bei Vollmond flog die böse, alte Hexe mit ihrem alten struppigen Besen und ihrem löchrigen Hexenhut durch das Königreich und verbreitete Angst und Schrecken. War die Hexe mit ihrem Besen unterwegs, so verschwanden alle Bewohner in ihren Häusern und trauten sich nicht mehr auf die Straße. Sie hatten große Angst vor der alten, bösen Hexe. Nur eine konnte ihnen helfen und das Königreich von der Hexe zu befreien, Prinzessin Natalie. Als die Bewohner des Königreichs erfuhren, dass ihre einzige Hoffnung die junge Prinzessin Natalie ist, die in einem hohen Turm im Inneren des Landes von der Hexe eingesperrt wurde, fassten sie den Entschluss sie zu befreien. Alle Bewohner des Dorfes versammelten sich auf dem Marktplatz, um einen Plan auszuarbeiten, wie sie die Prinzessin retten sollen. Zuerst wollten die Bewohner auch die übrigen Dörfer um ihre Mithilfe bitten. Deshalb schickten sie Boten in alle Himmelsrichtungen, um den Dörfern ihren Beschluss, die Prinzessin zu retten, mitzuteilen.

Jedes der Dörfer schickte ihren tapfersten, jungen Mann ins Innere des Königreiches. Diese mussten Mutproben bestehen, um den Tapfersten von allen zu finden. Dieser sollte, wenn er die Prinzessin erfolgreich rettete, die Prinzessin zur Frau nehmen dürfen. Die Prüfungen dauerten mehrere Tage lang und am Ende war nur noch ein junger Mann übrig, der Tapferste von allen. Sein Name war Stefan und er kam

den weitesten Weg aus einem am Rande des Königreiches gelegenen Dorfes. Stefan kam auf seinem weißen Ross angeritten, nur um Natalie zu befreien. Bevor er aber zum Turm kommen konnte, musste er mit dem Drachen kämpfen. Der Kampf mit den riesigen Drachen war gefährlich, aber Stefan konnte den Drachen mit seinem Schwert töten.

Schnell lief Stefan zum Turm und befreite seine Prinzessin. Prinzessin Natalie und ihr Retter Stefan ritten zur bösen Hexe. Natalie wollte die Hexe besiegen. Als die Hexe Prinzessin Natalie sah, war sie so erschrocken, dass sie sich nicht bewegen konnte. Dies nutzte Natalie und erstach die Hexe mit dem Schwert von Stefan. Nur herrschte wieder Prinzessin Natalie über das Königreich.

Wenig später heirateten Stefan und Natalie und lebten glücklich und zufrieden bis an ihr Lebensende.

